

## LT1 OÖ Liga

Perg - Wallern	0:2
Weißkirchen - Junge Wikinger Ried	3:0
Gmundner Milch - ASKÖ DONAU Linz	0:0
St. Marienkirchen/P. - St. Valentin	1:1
Wels FC - Grieskirchen	2:2
Edelweiß - Micheldorf	1:0
Bad Ischl - Hertha	2:5
Andorf - Oedt	1:4

1 (1) Oedt	(4)	4	0	0	16:3	12
2 (2) Hertha	(4)	3	1	0	13:6	10
3 (6) Wallern	(4)	3	0	1	7:4	9
4 (6) Edelweiß	(4)	3	0	1	6:4	9
5 (3) St. Valentin	(4)	2	2	0	7:3	8
6 (4) ASKÖ DONAU Linz	(4)	2	2	0	5:2	8
7 (5) Gmundner Milch	(4)	2	1	1	6:3	7
8 (8) Wels FC	(4)	2	1	1	7:9	7
9 (9) St. Marienkirchen/P.	(4)	1	2	1	6:5	5
10 (9) Micheldorf	(4)	1	1	2	5:5	4
11 (13) Weißkirchen	(4)	1	1	2	4:5	4
12 (11) Grieskirchen	(4)	1	1	2	4:6	4
13 (12) Bad Ischl	(4)	1	0	3	4:14	3
14 (14) Perg	(4)	0	0	4	4:9	0
15 (15) Junge Wikinger Ried	(4)	0	0	4	1:8	0
16 (16) Andorf	(4)	0	0	4	3:12	0

**ASV ST. MARIENKIRCHEN – ASK ST. VALENTIN 1:1 (0:0), Tore:** 0:1 (62.) Vojic, 1:1 (66.) Dieplinger. **Gelb-Rote Karte:** Fekete (84./Foul). **St. Marienkirchen:** Zach; Traxler, Meister (79. Scheuringer), Petrusic (46. Haudum), Fekete; Meister, Jäger, Bubalo, **Dieplinger:** Vareskic, Haider. **St. Valentin:** Haunschmid; Vojic, Gschwandtner, M. Guselbauer, Orascanin (75. Hutterberger); Roeselstorfer (80. C. Guselbauer), D. Guselbauer, Bräuer, Gschnaidtner (70. Aichinger); Mitterndorfer, Rabenhaupt. **Sportplatz Marienkirchen, 300 Zuschauer, SR Zauner.**

### ○ Die nächste Runde:

**Freitag, 19 Uhr:** Micheldorf - Gmundner Milch, Donau Linz - Weißkirchen. **Samstag, 16 Uhr:** Bad Ischl - Wallern, JW Ried - Perg, Hertha - St. Marienkirchen, ASK St. Valentin - FC Wels, Grieskirchen - Andorf, Oedt - Edelweiß.

# Man übt sich in Bescheidenheit

## Oberösterreich | St. Valentin blieb auch im vierten Spiel in dieser Saison ungeschlagen. Nun wartet der FC Wels als nächster Gegner.

### Von Daniel Hartl

„Wenn uns jemand vor der ersten Runde gesagt hätte, dass wir nach vier Runden mit acht Punkten dastehen würden, hätte ich dies mit Handkuss genommen. Bei unserer Zielsetzung für diese Saison hat sich nichts geändert. Wir wollen nach wie vor lediglich den Klassenerhalt schaffen. Es ist natürlich schön, in diesen Tabellenregionen zu reüssieren. Ich denke, uns kommt diese Liga entgegen, weil alle Mannschaften gewillt sind, gegen uns Fußball zu spielen und sich nicht einigeln. Das kommt unserer Spielanlage

auch entgegen“, analysierte St. Valentins Sportlicher Leiter Harald Guselbauer die bisherigen Darbietungen seiner Mannschaft.

### Prestige-Duell mit Wels steht vor der Tür

Mit dem Unentschieden in St. Marienkirchen konnten die Gäste aus St. Valentin gut leben, wenn man auch das Spiel über weite Strecken kontrollieren konnte. „Wir sind natürlich zufrieden mit dem Punkt, wenn aus unserer Sicht auch ein Sieg verdient gewesen wäre. St. Marienkirchen hatte kaum zwingende Tor-

chancen. Beim Gegentreffer haben wir leider einen kapitalen Eigenfehler in der Defensive fabriziert“, setzte Guselbauer fort.

Nun trifft der ASK vor heimischem Publikum auf den Tabellenachten aus Wels. „Das wird sicherlich eine interessante Angelegenheit, zumal Wels schon Ambitionen hat wieder in den Profifußball zurückzukehren. Leider ist Sebastian Gschnaidtner für die Partie fraglich. Er hat sich eine Seitenbandverletzung zugezogen. Da muss man sehen, wie schlimm es ist“, erklärte Guselbauer im Hinblick auf das anstehende Duell.